



Schwingklub am Zürichsee linkes Ufer

Gegründet 1906

Internet: skzlu.ch

Jahresbericht 2021 des technischen Leiters

Die Blätter färben sich, der Herbst zieht ein, das Schwinger-Jahr 2021 neigt sich langsam dem Ende zu. Gerne gebe ich Euch einen Rückblick des vergangenen Jahres.

Der Schwingklub am Zürichsee linkes Ufer durfte ein sehr erfolgreiches 2021 erleben. Trainings in der neuen Schwinghalle Beichlen, verschiedene Auszeichnungen, aufstrebende Jugend, zwei Kantonal- und ein NOS-Kranz und der Fest-Sieg am Moos Schwinget sind einige Eckpfeiler, die unseren Schwingklub in diesem Jahr sehr positiv prägten.

Im Winter und Frühling war die Situation wegen Covid-19 für den Trainingsbetrieb noch schwierig oder teils unmöglich. Ab April durfte teilweise wieder trainiert werden, im Mai erfolgten weitere Öffnungsschritte, danach ging es ruckzuck. Mitte Juni startete mit dem Kronberg-Schwinget das erste Schwingfest nach über eineinhalb Jahren Pause. Schuler Martin setzte ein erstes Zeichen, klassierte sich im Rang 7a und sicherte sich somit die verdiente Auszeichnung. Am 20. Juni stand mit dem SH Kantonalen das erste Kranzfest der Saison auf dem Programm. Mit Zollinger Silvan stand auch ein junger Aktiver aus unseren Reihen am Start, der wichtige Erfahrungen sammeln konnte. Silvan klassierte sich im Rang 15a.



Eine Woche später folgte das Glarner-Bündner KantonalSchwingfest in Näfels. Es war der grosse Tag des Schuler Martin. Nach einem grandiosen Start in den Wettkampf mit Siegen unter anderem gegen zwei Teilverbands-Kranzer stand er nach 4 Gängen bereits weit oben auf der Zwischenrangliste. Auch die Niederlage im 5. Gang gegen einen weiteren TK brachten Martin nicht von der Rolle. Im alles entscheidenden 6. Gang bezwang er seinen Gegner bereits nach kurzer Dauer und gewann somit seinen hoch verdienten ersten Kantonal Kranz, herzliche Gratulation. Auf dieses freudige Ereignis wurde nach der Rückkehr aus dem Glarnerland in der neuen Schwinghalle Beichlen reichlich angestossen und gefeiert.

Mitte Juli am Bachtel-Schwinget ob Hinwil konnte sich Lusti Remo im Rang 9c eine Auszeichnung erkämpfen. Eine Woche später folgte unser Moos-Schwinget. Für Gwerder Andreas, unseren langjährigen aktiven Kranzschwinger, war dies sein letzter Einsatz an einem Schwinganlass. Es freut mich sehr, dass es für Andreas bei uns im Moos zum perfekten Rücktritt gereicht hat. Mit 4 Siegen und zwei Unentschieden konnte er nach dem gestellten Schlussgang den Fest-Sieg erben. Herzliche Gratulation. Somit konnte Andreas unter grossem Applaus seine Schwinghosen im Moos an den Nagel hängen. Ich als technischer Leiter, aber auch als Freund und langjähriger Weggefährte, wünsche Andreas zusammen mit dem ganzem Schwingklub am Zürichsee linkes Ufer alles Gute für die Zukunft. Wir danken ihm für die unzähligen Erfolge und schönen Momente, die er uns beschert hat. Auch Schuler Martin mit Rang 4c und Lusti Remo mit Rang 6b erkämpften sich die Auszeichnung im Moos.



Am Zürcher Kantonschwingfest in Stäfa am 8. August startete unser Klub mit sieben aktiven Schwingern, wovon alle 6 Gänge absolvieren konnten. Erneut gross auftrumpfen konnte Schuler Martin, mit 4 gewonnenen, je einem gestellten und einem verlorenen durfte er sich am Abend erneut den Kranz aufsetzen lassen. Bravo. Auch Hauser Simon liebäugelte bis zum Schluss mit dem 1. Kranzgewinn, leider fehlte zuletzt das berüchtigte Viertel.

Am NOS in Mels folgte der dritte Streich von Schuler Martin. Nach der Niederlage im ersten Gang folgten 3 Siege, im fünften Gang folgte eine weitere Niederlage gegen den nordwestschweizer Eidgenossen Räumatter Patrik. Im entscheidenden 6. Gang bezwang Martin Bollhalder Manuel und sicherte sich so seinen ersten NOS Kranz. Zu dieser super

Leistung gratulieren wir herzlich. Auch Hauser Simon war in Mels am Start, er absolvierte 6 Gänge und sammelte wichtige Erfahrungen.



Am 2. Oktober stand bereits das letzte Freiluft-Schwingfest für unseren Klub auf dem Programm, am Herbstschwingen in Unteriberg gewannen Lusti Remo mit Rang 12b und Hauser Simon mit Rang 12c weitere Auszeichnungen.

Nun wird es einige Zeit Schwingpause geben. Ab Ende November wird wieder jeweils am Mittwoch trainiert. Am 4. Dezember findet das Niklaus-Schwinget in der Stadthalle in Dietikon statt. Am 15. Dezember kommen unsere Schwinger in den Genuss eines Schwingkurses, der von Von Ah Benji geleitet wird.

Nun möchte ich allen danken, die mich im Schwinger-Jahr 2021 in irgendeiner Form unterstützt haben. Ich blicke positiv in die Zukunft und freue mich auf weitere schöne Erfolge von Schwingern aus unserem Klub.

Alles Gute wünscht Euch

Euer technischer Leiter
Paul Korrodi